

Klimaroute Gelpetal

Allgemeiner Hinweis: Diese Klimaroute führt durch sensible Habitats, die als Naturschutzgebiet, Landschaftsschutzgebiet oder Flora-Fauna-Habitat ausgewiesen sind.

Es gilt: Auf den Wegen bleiben, keine Tiere stören, keine Pflanzen entfernen, Hunde anleinen, nur auf den dafür vorgesehenen Wegen Fahrrad fahren und kein Müll in der Landschaft hinterlassen.

Die Klimaroute Gelpetal ist eine Fahrradrouten durch die Natur, vorbei an der Ronsdorfer Talsperre über das Gelpetal zum Start- und Endpunkt der Station Natur und Umwelt.

A. Station Natur und Umwelt 51.231976, 7.151062

- Jägerhostraße 229, 42349 Wuppertal
- Die Station Natur und Umwelt besteht seit 1984 und ist die größte kommunale Einrichtung für Umweltbildung und Umwelterziehung in Nordrhein-Westfalen. Über 35.000 kleine und große Nutzer*innen erleben jährlich in dem sieben Hektar großen Naturlehrgebiet, im benachbarten Landschaftsschutzgebiet Gelpetal sowie im Stationsgebäude die Pflanzen und Tiere hautnah, ganz nach dem Motto: „Natur erfassen – Natur zum Anfassen“. Auf dem Gelände der Station Natur und Umwelt befindet sich auf der Grundlage einer Kooperation die Klima-Messstation des Ganztagsgymnasiums Johannes Rau. Die Klima-Messstation erfasst akkurat vielfältige klimatische Messwerte wie Luft- und Bodentemperatur, Luftfeuchte und -druck, Niederschlag, Windgeschwindigkeit und -richtung sowie klimatologische Kenntage inmitten des Naturlehrgebietes der Station. Bei der Station Natur und Umwelt steht auch eine Windenergieanlage auf einem 17 m Skulpturm. Die Station für Natur und Umwelt bietet z.B. Waldspielgruppen und Ferienfreizeiten.

1. Aussichtspunkt über Ronsdorf 51.23289, 7.19060

- Staubentaler Höhe 54, 42369 Wuppertal

2. Ronsdorfer Talsperre 51.21923, 7.18347

- Die Ronsdorfer Talsperre (auch Saalbachtalsperre) ist eine Talsperre der ehemals selbständigen Stadt Ronsdorf, heute ein Stadtteil von Wuppertal. Sie ist ein beliebtes Naherholungsgebiet in Wuppertal an der Grenze zu Remscheid. Aus Naturschutzgründen ist der direkte Zugang zum größten Teil des Uferbereiches des Stausees nicht möglich, dieser wurde im Rahmen von Sanierungen eingezäunt. Im Stausee lebt unter anderem der vom Aussterben bedrohte Europäische Flusskreb. In Kooperation mit der Ronsdorfer Erich-Fried-Gesamtschule wurde in der Staumauer ein Kleinwasserkraftwerk als exemplarisches Anschauungsobjekt für die Perspektiven zu Nutzung von regenerativer Energie errichtet. Das Demonstrationskraftwerk soll vorrangig den Schüler*innen die Erzeugung von elektrischer Energie aus Wasserkraft veranschaulichen, aber auch durch die Einspeisung der erzeugten Energie einen kleinen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Die maximale Leistung der Anlage beträgt bescheidene 1,5 kW.

3. Infotafel Wanderwege 51.21181, 7.16622

- Zillertal 1B, 42349 Wuppertal
- Info-Tafel zu Wanderwegen

4. Gelpetal 51.227419, 7.163899

- Gelpetal 30, 42349 Wuppertal
- Das Gelpetal bildet zusammen mit dem Saalbachtal ein bewaldetes Naherholungsgebiet im Süden der Stadt Wuppertal. Fast der gesamte Bachlauf der Gelpe und des Saalbachs ist trotz der ehemaligen industriellen Nutzung als Naturschutzgebiet und Fauna-Flora-Habitat Fließgewässersystem Gelpe- und Saalbachtal ausgewiesen. Die Naturschutzgebiete umfassen in Wuppertal eine Fläche von etwa 133 ha. Ein gemeinnütziger Verein setzt sich zur Erhaltung und Pflege des Naturschutzgebietes Gelpetal ein.

B. NABU Stadtverband Wuppertal e.V. 51.231976, 7.151062

- Jägerhofstraße 229, 42349 Wuppertal
- Der Naturschutzbund Deutschland e.V. - NABU - möchte Menschen dafür begeistern, sich durch gemeinschaftliches Handeln für die Natur einzusetzen. In Cronenberg gibt es zum Beispiel eine Kindergruppe, die der Bildung und Mitarbeit an Naturschutzmaßnahmen vor Ort dient.